

Der Kreis hat sich geschlossen

Am 8. Juni 2016 begann für den Seefelder Thomas Widerin eine besondere Rad-Reise vom Alaska-Highway in den Süden, nach Florida/Miami. Es war seine 4. Amerika-Tour: Startpunkt war genau jene Stelle, wo Widerin 4 Jahre zuvor vom Rad gefallen ist, gelähmt vom Burn-out. Nach dem „Aus“ 2012 und vielen Monaten der Therapie hatte Widerin eine Rechnung offen: „Ich wollte es zu Ende bringen.“ In seinem Buch „Meilenweit zur Kühlbox“ (Verlag Delius Klasing) hat der Extremsportler 2014 seine Reisen und den Abbruch beschrieben – und kündigte an: Fortsetzung folgt. Er hat sein Versprechen gehalten, hat sein Ziel erreicht, und das neue Buch ist da: „Das Stinktier, der Sheriff und ich - Mit dem Fahrrad von Kanada nach Florida“, wieder im Delius Klasing



Verlag (17,40 €). „Es war eine Reise zu mir selbst“, erzählt der 56-Jährige: „Das erste Buch war Bestandteil der Therapie. Jetzt bin ich stolz auf mein zweites Buch. Für mich schließt sich damit der Kreis.“ Im 1. Band war viel über Anstrengung, Schmerz und den harten Weg zu lesen. „Im neuen Buch überwie-



gen die schönen und kuriosen Erlebnisse“, so Widerin. Er widmet es seiner Lebensgefährtin Simone, seine „Reiseführerin“ durch den Kontinent und zu sich selbst: „Sie hat immer an mich geglaubt und mich ermutigt.“ Der Ex-Polizist und ehem. Polizei-Zehnkämpfer ist jetzt glücklich mit seinem Job im Touris-

musverband und als leitenden Flugretter von Christophorus 1 – davon handelt übrigens sein 3. Buch-Projekt, verrät er. Widerin möchte auch weiterhin Länder & Leute kennenlernen und plant eine Europa-Umrundung, 12.000 km aufgeteilt auf 2 Jahre: „Ich gehe es jetzt gemüthlicher an“, lacht er. ■

Markttage beenden die Saison

Die Markttage im Oktober haben nun den Veranstaltungsreigen der Seefelder Kaufmannschaft offiziell beendet. Wie immer zum Saisonende boten die Boutiquen und Geschäfte in der Seefelder Fußgängerzone die optimale Gelegenheit für alle Ausverkaufs-Shopper. Über 50 Stände haben sich heuer an den Markttagen beteiligt. Aber nicht nur Preistiger hatten ihre Freude, auch kulinarisch wurde man am großen Bauernmarkt mit Spezialitäten aus der Region verköstigt. Für die kleinen Gäste gab es ein buntes Kinderprogramm mit vielen Highlights. ■



Der Wettkampf der Magier - Magic Slam im Casino Seefeld



Faszination Zauberkunst - Nach zahlreichen ausverkauften Veranstaltungen in Salzburg und Wien endlich in Tirol: Der erste Magic Slam im Casino Seefeld am 17. November um 20 Uhr. Fünf renommierte Zauberkünstler aus dem ganzen deutschsprachigen Raum stellen sich einem magischen Wettkampf und ritzen mit verblüffenden zauberhaften Kurzprogrammen um den begehrten Magic Slam Pokal.

Am Ende entscheidet das Publikum über den Sieger und Gewinner des Abends. Dass dabei der Spaßfaktor neben hoher künstlerischen Qualität nicht zu kurz kommt, ist selbstverständlich. Mit dabei u.a. Ben Sleight, Joshua Endress, Zauberin Rosa („die verrückte Ulknudel“), Jonny Diablo und Luis von Eckstein. Tickets gibt's unter www.magicslamaustria.at und im Casino Seefeld. Infos: seefeld.casino.at WERBUNG ■